## Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg



## Bibliographische Daten

Titel: Offizieller Katalog für die Sammlungen des Eisenbahn-Museums in

Nürnberg

Signatur: Amb. 8. 1479

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0 uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

zum Hand- und Transmissionsbetrieb, Vorrichtung zum Heben des gusseisernen Querstückes, mit Laufkrahnen zum Transport der Radsätze, Druckmesser mit Registrirvorrichtung zum graphischen Aufzeichnen des angewendeten Kolbendruckes etc., hergestellt von der kgl. Betriebswerkstätte Augsburg.

Die Wandflächen des Saales I enthalten:

No. 1—6: ältere Holzschnitte, Erinnerungsblätter an die Eröffnung der Nürnberg—Fürther Ludwigseisenbahn im Jahre 1835 (Eigenthum der Stadt Nürnberg);

No. 7: perspektivische Ansicht des Centralbahnhofes München;

No. 8—9: Lageplan der München-Augsburger Eisenbahn und Erinnerungsblatt an die Einweihungsfeier im Jahre 1839;

No. 10: Aquarell von der Eisenbahnbrücke über die Donau bei Regensburg, erbaut 1857—1859;

No. 11—19: Erinnerungsblätter an die Eröffnung der Nürnberg—Fürther Ludwigseisenbahn im Jahre 1835 (Eigenthum der Stadt Nürnberg).

## Saal II.

Gegenüber der Eingangsthüre befindet sich das in vergoldetem Zinkguss ausgeführte, von Gedon modellirte Landeshoheitszeichen (bayer. Löwe), das früher auf dem im Jahre 1879 erbauten Bodenseedampfer "Wittelsbach" angebracht war. Die Seitenwände rechts und links über